

## Themen von BSC- und MSC-Abschlussarbeiten

### Regionalentwicklung

1. Chancen und Herausforderungen für die Regionalentwicklung durch die strukturräumliche Zweiteilung der Region Wetterau/Oberhessen
2. Strategien zur Sicherung der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum – am Beispiel der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen/... am Beispiel der Kommune XY
3. Strategien zur Sicherung der Nahversorgung – am Beispiel des Wetteraukreises
4. Sicherung der Gesundheitsversorgung in der Fläche
5. Sicherung der Kommunikations- und Nahversorgungsmöglichkeiten in den Dörfern/Stadtteilen – am Beispiel der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen,... am Beispiel der Kommune XY
6. Die Kommunikationslandschaft ländlicher Räume – Bedarf, Aufrechterhaltung, Weiterentwicklung
7. Chancen und Risiken der Konzentration von Infrastruktur und Angeboten im ländlichen Raum
8. Ausbau multifunktionaler Versorgungseinrichtungen in der Fläche
9. Bedeutung zivilgesellschaftlichen Engagements im Kontext informeller Planungsinstrumente

### Siedlungsentwicklung

10. Erhalt und Weiterentwicklung eines attraktiven altersgerechten Wohnens in den Dörfern
11. Neue Nutzungen von Leerständen im ländlichen Raum
12. Innenentwicklung vor Außenentwicklung. Nutzung von innerörtlichem Flächenpotential am Beispiel von XY
13. Veränderung der Wohnraumsprüche und die Konsequenzen für den ländlichen Raum
14. Stärkung und Attraktiveren der Siedlungskerne in ländlichen Regionen. Optionen. Maßnahmen, Umsetzung
15. Leerstehende Gebäude und überalterte Ortskerne. Handlungserfordernisse im ländlichen Raum
16. Abriss von Schrottimmobilien zur Förderung der Innenentwicklung in ländlichen Räumen
17. Demografiegerechter Dorfbau in Hessen
18. Flächennutzung und Leerstandsmanagement
19. Strategien zum Umgang mit Schrottimmobilien
20. Ortsdurchfahrten in ländlichen Räumen

### Raumordnung/Regionalplanung

21. Bedeutung und Funktionswandel der Mittelzentren Butzbach, Nidda und Büdingen innerhalb der zentralörtlichen Gliederung der Region Wetterau/Oberhessen
22. Auswirkung des FOC Montabaur auf den innerstädtischen Einzelhandel
23. Outdoor. Das Geschäft mit dem Draußen. Entwicklungen der Outdoor-Bekleidungsindustrie
24. Grundschulen in ländlichen Regionen – eine Handlungsempfehlung für die Woiwodschaft Podlachien

### Stadtentwicklungspolitik

25. Renaissance integrierter Stadtentwicklungskonzepte in Hessen – eine vergleichende Untersuchung
26. Kosten- und Nutzen von Neubaugebieten. Das Beispiel Lollar.
27. FFM als Green City
28. Nachhaltige kommunale Wohnraumversorgung

29. Organisation und Planung von Flüchtlingsunterkünften am Beispiel des Landkreises Gießen
30. Potenziale und Grenzen einer Umnutzung einer ehemaligen Kaserne
31. Bedeutung zentrumsnaher Brachflächen für Akteure der Kultur- und Kreativwirtschaft in Bremen
32. Bedeutungsverlust innerstädtischer Geschäftszentren
33. ISG Bahnhofsviertel Münster - Veränderungsdynamiken und Prozesse
34. Rotlichtviertel Hamburger Reeperbahn: Sichtweise von Anwohnern und Gewerbetreibenden auf Prostitution
35. Stadtentwicklung in Bosnien-Herzegowina unter besonderer Berücksichtigung des lokalen Schwarzmarkts

### **Verkehrspolitik**

36. Bahn vs. Fernbus - weshalb sich Studierende für den Fernbus entscheiden
37. Bedeutung und Entwicklung des Schienenpersonennahverkehrs in der LEADER-Region Oberhessen
38. Linienbestimmung und Raumordnungsverfahren in der Fernstraßenplanung in Hessen
39. Fernverkehrsmarkt in Mittelhessen: Verlagerung von Schiene auf die Straße
40. Mobilität und Vulnerabilität im ländlichen Raum
41. Vorhaben in RP und Ba-Wü ÖPNV im ländlichen Raum am Beispiel des Bodenseekreises

### **Wirtschafts- und Innovationspolitik**

42. Bedeutung des Frankfurter Museumsufers für den Geschäftstourismus
43. Gewerbeflächenmanagement aus der Perspektive des Nachhaltigkeitsgedankens am Beispiel des Landkreises Landshut
44. Beitrag von Unternehmenskooperationen zur Erhaltung demographiebezogener Herausforderungen
45. Nachhaltigkeit und Glaubwürdigkeit von Unternehmen im Wandel gesellschaftlicher Ansprüche
46. Eignung der Unternehmensdatenbank Markus zur quantitativen Identifizierung von Clustern
47. Wirken Private Equity- Gesellschaften beschleunigend auf die Globalisierung?
48. Global Cities
49. Kooperation und Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft am Beispiel Uni Singapore
50. Quantifizierung ausländischer Direktinvestitionen aus Schwellenländern am Beispiel China

### **Energie- und Klima- und Umweltpolitik**

51. Ausnahmeregelung bei der EEG-Umlage
52. Erneuerbare Energien auf kommunaler Ebene
53. Klimaanpassung in der Stadtentwicklung am Beispiel von Karlsruhe
54. Oberflächennahe Geothermie: Auswirkungen von Anhydrit-Schichten auf geothermische Vorhaben in Rp und Bawü
55. Vorbeugender Hochwasserschutz Wasserversorgung von Megacities am Fallbeispiel Beijing/China

### **Sonstige**

56. Konzeption einer Social-Media- Strategie
57. Strukturierter Vergleich katalogbasierter Beschaffungssysteme in der öffentlichen Verwaltung